

DAS ZIEL

Innovationen fördern

„Umweltpolitik wird ein Markenzeichen dieser Regierung“, das erklärte Bundesumweltminister Norbert Röttgen im Rahmen der Regierungserklärung am 11.11.2009 in Berlin. „Ökologische Politik ist heute in der Mitte unserer Gesellschaft angekommen. Sie ist Grundlage unseres Lebens und Handelns – besonders für unser wirtschaftliches Handeln.“

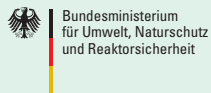
Das Netzwerk Ressourceneffizienz ist offen für alle Interessierten. Hier arbeiten Vertreter/innen aus Wirtschaft, Dienstleistung, Wissenschaft und Politik zusammen, um das Thema Ressourceneffizienz weiter zu verbreiten und die Herausforderung anzunehmen, gemeinsam zum Gelingen beizutragen. Das Bundesumweltministerium versteht sich dabei als Impulsgeber.

Weitere Informationen unter:
www.netzwerk-ressourceneffizienz.de
www.pius-info.de

Speziell auf die Bedürfnisse von KMU zugeschnitten sind Veranstaltungen, die vor Ort in der Region oder im Rahmen von Branchenaktivitäten stattfinden. Um die Unternehmen zu erreichen, arbeiten die Initiatoren, d.h. das Wuppertal Institut, die Effizienz-Agentur NRW und die Deutsche Materialeffizienzagentur, eng mit den in den Regionen bzw. Branchen etablierten Akteuren zusammen.

Förderer

Das „Netzwerk Ressourceneffizienz“ ist in das Vorhaben „Materialeffizienz und Ressourcenschonung“ (MaRes) eingebunden, das im Rahmen des UFOPLAN durch das BMU und das UBA gefördert wird (Förderkennzeichen: 3707 93 300 und 3709 94 309).



INFORMATION

Kontakt und Anmeldung

Veranstalter / Partner

Regionalpartner: EESA, SAENA, VEMAS in Zusammenarbeit mit der Effizienz-Agentur NRW (EFA)



Anmeldung und Informationen

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Melden Sie sich bitte bis spätestens 28. April 2010 online an:
www.eesa-sachsen.de/ressourceneffizienz-workshop

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:
EESA-Verbundinitiative
c/o VDI/VDE Innovation + Technik GmbH
World Trade Center Dresden, Freiburger Straße 39
01067 Dresden, Tel.: 0351 4865-421, Fax: 0351 4865-410
E-Mail: info@eesa-sachsen.de, www.eesa-sachsen.de

Veranstaltungsort

World Trade Center Dresden
14. Etage, Ammonstraße 74, 01067 Dresden

Anfahrt: <http://www.wtc-dresden.de/index.php?id=32>
Straßenbahnlinien: 7, 10 und 12 bis Hp. Freiburger Str. (WTC)
S-Bahn: S1 und S2 bis Dresden, Freiburger Straße
Deutsche Bahn: bis Dresden Hauptbahnhof oder Bahnhof Dresden-Neustadt, weiter mit den S-Bahnlinien S1 oder S2 bis Dresden Freiburger Straße (WTC).
Parken: Sie haben direkten Zugang zum Parkhaus des World Trade Center Dresden.



Ressourceneffizienz vor Ort



Material sparen – Ressourcen schonen – Kosten senken

Mittwoch, 05. Mai 2010

13.00 – 17.30 Uhr

World Trade Center Dresden, 14. Etage
Ammonstraße 74, 01067 Dresden



VOR ORT

Ressourceneffizienz

PROGRAMM

Erfolgreicher Wirtschaften



Neue Wege gehen, Material und Rohstoffe einsparen, Ressourcen schonen und dabei Kosten reduzieren:

Das sind – Krise hin oder her – für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) dauerhafte Herausforderungen.

Wie man diesen speziell im verarbeitenden Gewerbe begegnen kann, ist das Thema der Regionalveranstaltung. Sie findet in der Region Dresden statt,

vor Ort, wo unter anderem der Maschinen- und Anlagenbau und die Erneuerbaren Energien wichtige Schwerpunkte darstellen.

Von guten Beispielen lernen oder anders formuliert: Wie lässt sich ressourceneffizientes Wirtschaften in der Praxis umsetzen? Die in der Region bereits erzielten Erfolge stehen dabei im Mittelpunkt.

Der Unternehmerworkshop gibt Hinweise zu den möglichen ersten Schritten und zeigt dem Betrieb dabei finanzielle und organisatorische Unterstützungsoptionen auf.

Und vor allem: Die Veranstaltung bietet ein Forum zum Erfahrungsaustausch, zum direkten Kontakt zu kompetenten Partnern und damit zur Vernetzung in der Region.



12.30 Uhr Registrierung und Imbiss
Infostände & Infomaterialien

13.00 Uhr Begrüßung
Verbundinitiative Erneuerbare Energie Sachsen (EESA), Dresden

13.10 Uhr Einführung
Dr. Robert Franke, EESA

13.20 Uhr Förderung von Ressourceneffizienz
Der Sächsische Gewerbeenergiepass
Marc Postpieszala
Sächsische Energieagentur – SAENA GmbH

Die Verbundinitiativen des Freistaates Sachsen
Dr. Robert Franke, EESA

**Das EU-Projekt SO-PRO:
Prozessenergie mit Solarthermie**
Denise Pielniok
Sächsische Energieagentur – SAENA GmbH

**KMU-innovativ:
Vorfahrt für Spitzenforschung im Mittelstand**
André Greif, Projektträger Jülich

Förderprogramme VerMat, NeMat und ZIM
Mario Schneider
Deutsche Materialeffizienzagentur (demea), Berlin

15.00 Uhr Kaffeepause
Zeit für persönliche Gespräche

Gedanken und Erfahrungsaustausch
Infostände & Infomaterialien

15.30 Uhr Bewährte Beispiele aus der Praxis
Energieeffizienz in der Produktion
Sebastian Hesse, NARVA Lichtquellen GmbH + Co. KG

**Wärmespeicher:
Hoher Nutzen durch intelligente Technik**
Rolf Förster, ed Energie.Depot GmbH

**Dienstleistungen eines kleinen Unternehmens
zur Verbesserung der Ressourceneffizienz
in Produktionsbetrieben**
Steffen Haupt, Fa. Haupt Hydraulik-Pneumatik

**Kumulierter Energieaufwand
in der spanenden Fertigung**
Prof. Dr.-Ing. Holger Dürr, TU Chemnitz

17.00 Uhr Diskussion

ab 17.30 Uhr Betriebsbesuch
DREWAG Stadtwerke Dresden GmbH
Energiesmuseum, Wettiner Platz 7, 01067 Dresden

Moderation
Dr. Robert Franke, EESA

